

Prenzlau 2002



Clubsiegerzuchtschau am 25.05.2002 in Prenzlau
Bericht des Kaukasen-Kurier (Ausgabe 2/2002)

Bei wunderschönem Ausstellungswetter fand unsere diesjährige Clubsiegerzuchtschau, es war die 9., am 25.05.2002 in Prenzlau statt.

Den **Platz** am Uckersee stellte uns der Hundesportverein Prenzlau zur Verfügung. Auch sorgten die Mitglieder dieses Vereins **für das** leibliche Wohl der Aussteller und der zahlreichen Gäste. Von dieser Stelle unser herzlicher Dank an die vorbildlichen Gastgeber.

Unser rühriger Sonderleiter, Jens Kleta, hätte es verdient gehabt, wenn die Anzahl der gemeldeten Tiere die Zahl 17 überstiegen hätte.

Alles war vorbildlich **organisiert**, Sponsoren gefunden, Zuschauer durch Veröffentlichung in der Tageszeitung neugierig gemacht, alles rundum **perfekt** organisiert. Für unseren Club kommt es darauf an, in Zukunft rechtzeitig die "Reklametrommel" zu rühren.

Auch zu dieser **Ausstellung** bewahrheitet sich unsere Feststellung, solange wir keine Würfe aufweisen können, haben wir auch keine Starter in der Jüngsten- bzw. Jugendklasse.

Zwei Wurfbrüder von "Kessy`s Hof" stritten um den Jugendsieger. Es siegte "Arthur" von Frau Angelika Werner. Dieser sehr kräftige und harmonisch aufgebaute Jungrüde entspricht voll dem Typ des Kaukasischen Schäferhundes. Leider schlägt bei diesem Rüden die Erbanlage seines Vaters (Zangengebiss) voll durch. **Bei der** Vorführung im Ring konnte ich ihm noch eine knappe Schere zubilligen, die anschließende Nachzuchtbeurteilung brachte jedoch ein Vorgebiss zum Vorschein. "Anton", Bes. Anja Speer, erhielt ein "sehr gut" und den Platz 2.

Die Rüden der Offenen Klasse demonstrierten anschaulich eine hervorragende Qualität. Es fiel mir sehr schwer, zwischen den gleichwertigen 3 vorgestellten Rüden den Tagessieger zu ermitteln. Letzten Endes entschied die Tagesform. Es siegte "Husar vom Sieglitzer Berg", Bes. Jens Kleta, vor "Drako vom Hamstereck", Bes. Bernd Schulze, und "Hajak vom Sieglitzer Berg", Bes. Wolfgang Morgner. Alle drei Rüden erhielten mit Recht ein "vorzüglich".

Bei den Rüden der Champion-Klasse siegte "Bai-Hassan von Anapa", Bes. Horst und Verena Schwaer, vor "Chan v. der Wiek" der Fam. Sperling. Beide Rüden erreichten ein "vorzüglich".

In der Jugendklasse Hündinnen siegte die gerade 9 Monate alte Importhündin der Fam. Schwaer vor "Alina von Kessy's Hof" der Fam. Brüning. Beide Hündinnen erhielten ein "sehr gut".

Am stärksten **besetzt** war die Klasse der Hündinnen in der offenen Klasse. **Von den** 5 vorgestellten Hündinnen siegte "Daisy vom Luch am Walde", Bes. Jörg Sitenstock, vor "Falbi von Danielsberg", Bes. Fam. Dorfmann, "Fley", Bes. Dietmar Richardt, und "Nora" von Annette Sakuth. Alle 4 Hündinnen erhielten ein vorzüglich. Ein Novum nach sehr langer Zeit demonstrierte "Kira" von Gabriele Fürst. Diese schneeweiße Kaukasenhündin demonstrierte die Farbvielfalt unserer Rasse. Leider zeigte **sie sich** auf Grund fehlender Ringdressur kaum in der Bewegung. Ihre Vorzüge reichten jedoch aus, um ihr ein "sehr gut" zu geben.

Bei den Hündinnen in der Championklasse wurde "Kessy", Bes. Anja Speer, vorgestellt. Sie erhielt ein

"vorzüglich" solo.

In der Veteranenklasse der Hündinnen stellte sich die 8 jährige Hündin "Baika v. Arasdajahrs", Bes. Hans-Jürgen Zwerenz, vor. Sie war in vorzüglicher Verfassung und machte manch jüngerer in der Bewegung etwas vor. In so guter Form **habe ich** Baika bisher noch nicht gesehen.

Im Stechen um den schönsten Hund der Ausstellung siegte "Daisy vom Luch am Walde" gegen "Husar vom Sieglitzer Berg". Herr Sitzenstock nahm den Wanderpokal des KSHC e.V. **entgegen**.

Allen Siegern und Platzierten unseren herzlichen Glückwunsch.

Ein Dankeschön nochmals an Herrn Kleta und die fleißigen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass diese Veranstaltung ein schönes Erlebnis für alle Teilnehmenden und für die Besucher wurde.

Kurt Koebe

Bilder von der Ausstellung

